www.strietwaelder-blaettche.de

STRIETWÄLDER
BLÄTTCHE

www.sg-strietwald.de

Vereinsring
Strietwald
Geschäftsstelle
Im Neurod 32
Telefon 79 22 04

Die Gickelskerb 2010 ist Geschichte. Einige Geschichten gilt es jetzt noch auf zu arbeiten. Die Belästigungen für unsere nächsten Anwohner sind gestiegen. Gerade durch das Rauchverbot verlagert sich das Festgeschehen mehr nach draußen, dazu auch das für uns herrliche Wetter machte sich bemerkbar. Wir werden uns mit den Anwohnern unterhalten – Lösungen suchen. Ich denke, wir werden sie auch finden.
Allen Helfern in allen Bereichen möchte ich mein herzlichstes Dankeschön aussprechen. Es hat soweit wieder alles funktioniert. Verbesserungen sind immer nötig und sollten auch im nächsten Jahr wieder in Angriff genommen werden, aber eine große Anzahl an erfahrenen Mitarbeitern werden in Zukunft weiterhin benötigt.
Danke möchte ich wieder allen Kuchenbäckerinnen und -bäckern für eine tolle Kuchentheke am Sonntag sagen. Es ist eine tolle Sache dieses Angebot zu sehen!!
Ich möchte aber auch bei denen um Verständnis bitten, die sich über irgendetwas geärgert haben. Das Rauchverbot stellte uns vor keine große Probleme. Bis auf wenige Ausnahmen haben sich die Kerbbesucher an das Nichtrauchen im Zelt gehalten.
Allen anderen, die festgestellt haben, die Gickel sind kleiner, wie letztes Jahr, oder sie schmecken anders: Es waren, wie in den letzten Jahren, 1000gr.-Gickel und auch das Gewürz war unverändert!
Für alle Helfer nochmals die Einladung zum Helferessen am 22. Oktober im Gemeinschaftsraum der Turnhalle. Freuen wir uns gemeinsam auf die Gickelskerb 2011!

Friedel Diller
Vorsitzender Vereinsring Strietwald
im Namen aller Vorstände

Sportgemeinde
Strietwald
Fußball
Junioren

Neue Fußball-Juniorenleitung

Seit Saisonbeginn 2010/11 haben Ralf Görg, Bernd Maximilian und Wolfgang A. Metzger die Leitung der SG Fußball-Junioren übernommen. Ralf Görg ist seit seinem 6. Lebensjahr mit der SG verbunden, spielte die komplette Jugend und 4 Jahre bei den Aktiven für die SG. Von 1990-1998 war er als Jugend-Fußballtrainer (E-D-C) bei der SG tätig und ist seit 1991 im Besitz des C-Trainer-Scheins. Als aktiver Spieler verließ er den Verein 1994, spielte, trainierte in Kleinostheim und Sailauf bei den Aktiven. Ab 2005 führt er seine Trainertätigkeit im Strietwald fort und trainierte von den F-Junioren bis jetzt, zur neuen Saison als D-Junioren-Trainer.
Bernd Maximilian ist seit 1995 als Jugend-Fußballtrainer bei der SG. Er ist seit 1999 im Besitz des Übungsleiter-Scheines und trainiert bis heu-

Die „Neuen“ bei den Junioren: Von Links: Wolfgang A. Metzger, Ralf Görg und Bernd Maximilian.

te sämtliche Kleinfeld-Mannschaften. In der neunen Saison trainiert Bernd die E-Junioren. Seit 2006 ist er als Betreuer beim Jugendzeltlager der SG Strietwald dabei und organisiert die SG Jugend-Fußballturniere.
Wolfgang A. Metzger ist seit 2009 als Jugend-Fußballtrainer bei der SG und trainiert unsere Bambinis. Wolfgang hat die Bambinis mit einem Kader von 17 Spielern übernommen, bis Saisonende waren es dann sage und schreibe 42 Spieler. Bereits in der neuen Saison sind weitere 6 Neuzugänge zu registrieren, so dass, trotz der elf Spieler, die in die F2 aufsteigen, auch in dieser Saison mit 3 G Mannschaften die anstehenden Turniere bestritten werden können. Ralf, Bernd und Wolfgang teilen sich die Aufgabenbereiche in der Fußballjuniorenleitung in Form von organisatorischen, spieltechnischen und finanziellen Themen sowie die Zuständigkeiten der einzelnen Jugendklassen.
Mit drei Fußball-Juniorenleiter sind wir eine schlagkräftige Truppe und werden versuchen in unserer Amtszeit einiges für die SG Fußball Jugend zu bewegen. Unser Motto:

„Die Jugend geht vor – sie ist der Motor unseres Vereins“

Erfolgreiche D-Junioren nach der Saison 09/10

Dieses Jahr gehörte den D-Junioren der SG Strietwald. Nach gewonnener Meisterschaft konnte man auch die Stadtmeisterschaft als Sieger beenden. Nach den Gruppenspielen gegen DJK Aschaffenburg und Viktoria Aschaffenburg schlug man TuS Leider im Endspiel nach Elfmeterschießen mit 4:2. Ein toller Jahresabschluss für eine super Saison!
Hinten v. l.: Trainer B. Gramminger, P. Häcker, B. Ullrich, A. Gleixner, S. Schober, F. Liebich, N. Heymanns-Bieber, Trainer M. Liebich; vorne v. l.: P. Förste, A. Kern, T. L. Schneider, C. Hein, M. Maximilian, E. Wiebe. Es fehlen J. Meixner, S. Tautfest, E. Manu.
Ungeschlagen erreichte unsere **D2- Mannschaft** bei den diesjährigen Stadtmeisterschaften einen tollen 2. Platz. Im Spielmodus jeder gegen jeden wurde Südring Meister.

hinten v. l.: Jugendleiter B. Maximilian, E. Wiebe, N. Rugovaj, A. Gleixner, E. Manu, Trainer Matthias Liebich; vorne v. l.: S. Tautfest, M. Maximilian, C. Hain, T. Publick, P. Förste. Es fehlten JP. Goldhan, A. Schnäbel, K. Wiercimok.

Trainingszeiten und Trainer der SG Junioren

C-Junioren Jahrgänge 1996/97

Trainingszeiten: Dienstag und Donnerstag 18.15 – 19.45 Uhr
Trainer: Liebich Matthias, Gramminger Bernd, Förste Thomas

D-Junioren Jahrgänge 1998/99

Trainingszeiten: Montag und Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr
Trainer: Zang Sebastian, Schleifmann Maxim, Maximilian Patrick, Görg Ralf (Trainer + Organisation)

E-1 -2 -3-Junioren Jahrgänge 2000/01

Trainingszeiten: Montag und Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr
Trainer: Maximilian Bernd, Gervasio Italo, Pham Thuy, Maximilian Marcel

F-1 -2-Junioren Jahrgänge 2002/03

Trainingszeiten: Dienstag und

Für die vielen Blumen, Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

haben wir uns sehr gefreut. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Besonders danken wir Herrn Oberbürgermeister Klaus Herzog, Herrn Pfarrer Charles Kelly, Herrn Pfarrer Peter Roth, der Siedlergemeinschaft Strietwald, der Raiffeisenbank Strietwald, dem CSU-Ortsverein Strietwald, der Sportgemeinde Strietwald, sowie den Montagsturnern.
Danke auch allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn.

August 2010 *Josef und Hannelore Link*

Freitag 17.30 – 19.00 Uhr
Trainer: Schilha Martin, Sauer Achim, Yilmaz Cetin, Rossmeisl Marco

Bambini G-1 -2 -3
Jahrgänge 2004 u. jünger

Trainingszeiten: Freitag 17.30 – 19.00 Uhr
Trainer: Metzger Wolfgang, Ziller Henning, Schachner Christian
Für weitere Daten, Spielberichte, Telefonnummern usw. zu den einzelnen Mannschaften bzw. Trainern verweisen wir auf unsere Homepage www.sg-strietwald.de/Abteilungen/Fußball/Junioren

C-Junioren

SpVgg Westerngrund 2 – SG 0:1

Voller positiver Erwartung starteten die SG-Jungs in die „neue" C-Junioren Saison, vor allem auch motiviert durch zwei Siege in den Vorbereitungsspielen gegen höherklassige Mannschaften. An die Leistung der Vorbereitungsspiele konnten die Jungs aber leider nicht anknüpfen, die SG begann nervös und eingeschüchtert. Der Ball lief nicht und viele Zweikämpfe wurden verloren. Erst die Kabinenpredigt ließ den ein oder anderen aufwachen und kurz nach Beginn der zweiten Halbzeit erzielte Paul Häcker nach einer schönen Hereingabe von Frank Liebich den Führungstreffer. Westerngrund war in jeder Hinsicht ein ebenbürtiger Gegner, war stets gefährlich und erarbeitete sich die eine oder andere Torchance. Leider blieb es dann kurz vor Ende des Spiels Emanuel Manu vergönnt, fast freistehend das zweite SG Tor zu erzielen, er traf nur den Pfosten. Insgesamt ein glücklicher Arbeitssieg für die Strietwälder.

SG – FC Südring 2:1

Das erste Heimspiel der Hinrunde fand bei hervorragenden Wetter- und Platzbedingungen gegen den FC Südring statt. Allerdings war die SG zu Beginn noch nicht ganz konzentriert und prompt lag man bereits nach 2 Minuten im Rückstand. Über den Kampf fand die SG wieder ins Spiel zurück und erarbeitete sich Feldvorteile und Torchancen, die aber ungenutzt blieben. Erst kurz vor dem Halbzeitpfiff gelang der Ausgleich nach einem schönen Freistoßtor von Noel Heymanns. In der zweiten Halbzeit konnte die SG weiter Druck auf das Südringer Tor machen, nur der Abschluss wollte nicht gelingen. Wieder und wieder scheiterte man am Südringer Torhüter. Südring blieb mit seinen schnellen Stürmern gefährlich und erarbeitete sich ebenfalls einige Chancen, die jedoch durch die Abwehr um Alexander Gleixner oder durch den SG Torwart Christian Hein entschärft werden konnten. Erst kurz vor Schluss gelang Andreas Kern der Siegtreffer mit einem „Knipser" in das gegnerische Tor.

D1-Junioren – Großfeld

SV Vorw. Kleinostheim – SG 1 4:5

Im ersten Freundschaftsspiel auf, für die meisten Kinder ungewohnten und neuem Terrain, dem Großfeld, ist der jungen SG-Truppe der erste Erfolg geglückt. Nachdem die Trainercrew nicht so recht wusste, wo die Jungs stehen, wurden sie erfreulich überrascht. Allerdings sind den Trainern trotz der schönen Tore auch nicht die vielen Dinge entgangen, die noch verbessert werden müssen. Das 5:4 gegen den Nachbarn aus Kleinostheim war letzten Endes ein gelungener Startschuss in die Großfeldsaison.

SpVgg Westerngrund – SG 1 2:3

Bereits zwei Tage nach dem ersten Spiel reiste man zum nächsten Testlauf nach Schimborn, wo das nächste Erfolgserlebnis gefeiert werden konnte. Bereits nach wenigen Minuten konnte man nach einem wunderschönen Spielzug das 1:0 verbuchen. Nachdem man in der Folgezeit auf 3:0 erhöhen konnte, zeigten sich, wie auch schon im Spiel zuvor, Mängel in der Fitness und somit konnte die Heimmannschaft noch auf 2:3 verkürzen. Dieser Spielstand wurde die letzten Minuten über die Zeit gerettet, sodass man gut gelaunt nach Strietwald zurückkehren konnte.

JFG Mittlerer Kahlgrund – SG 1 14:0

Das erste Punktspiel in der Kreisklasse AB 01 stand unter dem Motto „Anschauunterricht und Lernen". Gegen eine stark aufspielende Mannschaft war man leider in allen Belangen unterlegen und musste somit eine herbe Niederlage einstecken. Allerdings ist die Mannschaft der JFG Mittlerer Kahlgrund aus Sicht der Trainer ein klarer Favorit auf die Meisterschaft, sodass man dennoch optimistisch in die Zukunft schaut und auf eine erfolgreiche Runde hofft. Ein Kompliment an die junge SG-Elf, die trotz des Rückstandes nie aufhörte zu kämpfen und große Moral bewies.

D2-Junioren – Kleinfeld

DJK Hain 1 – SG 2 7:1

Diese Mannschaft wurde zur neuen Spielzeit mit gemeldet um allen Kindern in diesem Alter (24 Spieler im D-Jun.-Bereich) die Möglichkeit zu geben am Spielbetrieb teilzunehmen. Die Erwartung erfolgreicher Ergebnisse ist nicht so

Sportgemeinde Strietwald Aschaffenburg 1950 e.V.

Sportgemeinde Strietwald Nordic-Walking

Winterlaufzeiten ab Montag, 11. Oktober:

Montag und Freitag: 14.30 Uhr
Treffpunkt: **Parkplatz am Nordfriedhof!**
Damen und Herren, Geübte und Ungeübte, mit und ohne Stöcke sind herzlich willkommen!
Infos auch bei Sabine Englert, Tel. 470546 und Christel Magath Tel. 474601.

Sabine und Christel

Gardinen - Bodenbeläge - Markisen

Marken-qualität billiger

MARKEN-GARDINEN

Gardinenausstellung Fachberatung Markengardinen billiger!!!

IHR NUTZEN:

Auswahl, Beratung - Verlegung und Montage vom größten Fachgeschäft am bayerischen Untermain.

Mehrwert: Preise dauerhaft weit unter UVP der renommiertesten Markenhersteller.

Warum also mehr bezahlen?

30% 25% 20%

P im Hof

Beratung auch Zuhause. ANRUF GENÜGT!

SAGA Gardinen · Bodenbeläge · Sonnenschutz

Sie finden uns jetzt in:
Mainaschaff · neben ALDI
Hauptstr. 204 · Tel. 06021/41600
Mo.-Fr. 9-18 Uhr · Do. -19 Uhr · Sa. 10-14 Uhr
www.saga-raumausstattung.de

Gerne tragen wir auch Sie auf Händen:

RegionalVital Ambulante Pflege Mainaschaff

Tel. 43 98 127

BENOTUNG unserer Qualität am 03.09.10 durch den MDK !!!

Gesamtergebnis aus Pflege, Behandlung und Organisation:

1,8

Ergebnis der Kundenbefragung:

1,0

Die Schützengesellschaft
Strietwald 1953 e.V. lädt ein zum Königsball
am Samstag, 16. Oktober 2010
ins Pfarrheim im Bussardweg - Saalöffnung 19.00 Uhr
Es spielen für Sie die »Saxy Tubes«
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen ein paar schöne Stunden. Die Vorstandschaft
Eintritt: Erwachsene: 5,- € - Jugend: 3,50 €

hoch, da die Mannschaft immer wieder mit einer anderen Formation spielt und hier auch gegen D1-Mannschaften, die teils auch noch etwas älter sind, antreten müssen. Das Trainerteam versucht hier die Spieler für das Großfeld aufzubauen.
Auch im Kleinfeldbereich rollt der Ball wieder und es wurden die ersten Rundenspiele mit den neu formierten Mannschaften gespielt.

E1-Junioren
Bavaria Wiesen – SG 1 0:6
Im ersten Spiel gegen den unbekannten Gegner aus Wiesen tat man sich überraschend leicht. Das Spiel war nach 10 min. schon entschieden als man mit 3:0 führte. Halbzeitstand 5:0. Die 70 km! Fahrtstrecke wurden mit einem Sieg belohnt.

E2-Junioren
SG 2 – SV Damm 2 9:2
Die E2 Spieler zeigten, dass trotz der schwachen Trainingsbeteiligung ihren Sportsgeist und gewannen das Spiel verdient mit 9:2 gegen unsere Nachbarn aus Damm.

E3-Junioren
BSC Schweinheim 2 - SG 3 4:1
Die E3 tat sich bei ihrem ersten Spiel sehr schwer. Die Mannschaft wurde neu zusammengestellt und war durch fehlende Spieler auch noch geschwächt, daher hatten sie gegen die E2 vom BSC keine Chance. Der neue E-Jun.-Trainerstab Bernd Maximilian, Italo Gervasio, Thuy Pham und Marcel Maximilian freuen sich auf die nächsten Trainingseinheiten, wo dann hoffentlich alle Spieler aus den Ferien zurück sind.

F1-Junioren
SG 1 – Germ. Dettingen 1:13

F2-Junioren
TSV Mainaschaff – SG 2 3:0

G1-Junioren
U7 Gruppe 8 Turnier in Damm

SG 1 - SV Damm	5:2
FSV Glattbach - SG 1	0:4
SG 1 - VfR Goldbach	5:1
SG 1 - SG 2	0:0

Die G1 feiert einen überzeugenden Turniersieg

NEVER STOP MOVING!!!

Wenn Du Lust auf einen coolen Mix aus **Dance-Aerobic** und einem **intensiven Bauch/Beine/Po-Workout** hast, dann komm zum **„Bodywork-Kurs“,**
jeden Montag von 20-21.30 Uhr in der Turnhalle der Schillerschule, Damm.

Mehr Infos unter Tel. Nr. 0151/11917225 – Esther Odenwald-Otto

“You don’t stop dancing because you grow old,
You grow old because you stop dancing”

OPTIK Oesterlein

Boschweg 5-7 *(gegenüb. Schuhhaus Rohrmeier)*
63741 Aschaffenburg
Tel. 06021/4512100

- **Brillengläser** direkt vom Hersteller
- Aufgrund der starken Nachfrage jetzt auf **vergrößerter Verkaufsfläche**
- Weiterhin **günstige Preise**
- Vergrößertes Sortiment mit Brillenfassungen vieler **namhafter Markenhersteller**.

Besuchen Sie uns und lassen Sie eine kostenlose Augenprüfung durchführen.

Praxis Dr. Wagner
Neue Sprechstundenzeiten

TERMINSPRECHSTUNDE

Montag bis Freitag 8 - 11 Uhr
Montagnachmittag 15 - 17 Uhr
Donnerstagnachmittag 16 - 19 Uhr

AKUTSPRECHSTUNDE

Täglich von 11 - 12 Uhr
mit telefonischer Anmeldung

Praxis L.H. Wagner

Fachärztin für Allgemeinmedizin
Hasenhägweg 33
63741 Aschaffenburg
Tel.: 06021 423443

auf dem Dämmer Sportplatz. Gegen den SV Damm gewinnt man deutlich mit einem 5:2. Kein guter Turnierstart für SV Damm, um hier auch nur halbwegs etwas vom Spiel abzubekommen, bedurfte es Hilfe des Gegners. Durch absichtliche Reduzierung der SG-Spieler durch den Trainer und somit ein Spiel mit zwei Mann Unterzahl, gelang es dem SV Damm zwei Tore zu erzielen. Der FSV Glattbach konnte diese Chance nicht nutzen und war trotz 1 Mann Überzahl mit 4:0 torlos aus dieser Begegnung gegangen. Der VfR Goldbach wurde mit 5:1 geschlagen. Gegen den hier wohl gefährlichsten Gegner spielte man ohne Unterzahl. Lediglich in den letzten 3 von 10 zu spielenden Minuten spielte die SG ohne Stürmer.

G2-Junioren

U7 Gruppe 8 Turnier in Damm

SG 2 - VfR Goldbach	0:8
FSV Glattbach - SG 2	1:1
SV Damm - SG 2	1:2
SG 1 - SG 2	0:0

Kämpferisch aber leider ohne Glück spielte die G2 gegen eine überlegenen VfR Goldbach. Unsere Kleinsten der Kleinen haben zwar alles versucht dem Gegner gerecht zu werden, doch der Alters- und Größenunterschied war zu immens - ein 0:8 war auch das Ergebnis der so ungleichen Begegnung. Gegen den FSV Glattbach konnte ein 1:1 erspielt werden, was ein sehr gutes Ergebnis ist. Dies konnte mit einem 2:1 gegen SV Damm getoppt werden. Wir dürfen nicht vergessen: Unsere G2 spielt hier gegen G1 Mannschaften, die eine Klasse höher spielen. Ein sehr erfreuliches Ergebnis.
Das Spiel SG1 gegen SG 2 ging erwartungsgerecht mit 0:0 unentschieden aus. Aus Sicht des SG Trainers und dem SG Strietwald-Bambini-Fanblock das wohl schönste und spannendste Spiel des Tages.
Ausführlicher Spielbericht siehe:
www.sg-strietwald.de

Ralf Görg

Dank an FSJ'ler Christoph Gruber

Erstmals hatte die SG Strietwald einen jungen Mann, der ein Freiwilliges Soziales Jahr im Sport abgeleistet hat. Trotz anfänglicher Skepsis in der Vorstandschaft hat sich Reinhold Brandmüller durchgesetzt und das FSJ im Sport bei der SG Strietwald ermöglicht. Jetzt wird sogar von einem Erfolgsmodell gesprochen. Dazu hat vor allem FSJ'ler Christoph Gruber vorbildlich beigetragen. Zu Beginn seiner Tätigkeit musste er sich zunächst beim Gickelskerbaufbau 2009 beweisen. Seine Arbeitsschwerpunkte waren dann: Konzeption, Leitung und Abhalten von Jugendtraining, Vorbereitung und Durchführung von Vereinsveranstaltungen (z.B. Vereinsfeste, Turniere), Organisation, Durchführung und Mitarbeit in einer Jugendbildungsmaßnahme (Zeltlager), Entwicklung und Umsetzung des Projekts „Kick MiT" (Begeisterung junger Frauen für den Fußballsport), Mitarbeit in der Vereinsverwaltung; Betreuung von Sportarbeitsgemeinschaften an der Strietwald-Grundschule und der Schönberg-Hauptschule. Fachspezifische Kenntnisse erwarb er sich durch den Erwerb des Übungsleiterscheins.
Die ihm übertragenen Aufgaben erledigte er stets zur vollsten Zufriedenheit, wobei er die Erwartungen der SG-Strietwald-Verantwortlichen nicht nur übertraf, sondern auch kaum noch zu erfüllende Maßstäbe für die Zukunft setzte. Hervorzuheben sind seine besonderen emphatischen Fähigkeiten, die er im Umgang mit Kindern und deren Erziehungsberechtigten zeigte. Die SG Strietwald hätte sich gewünscht, dass seine Arbeit fortgesetzt wird. Leider konnte, trotz intensiver Suche, niemand gefunden werden, der Christophs erfolgreiche Arbeit fortsetzt. Christoph Gruber hat sich schon jetzt bereit erklärt, beim Zeltlager 2011 mitzuhelfen.
Bei der letzten Sitzung des Fußballjuniorenteams wurde Christoph verabschiedet, ihm ein kleines Abschiedsgeschenk mit SG-Wimpel überreicht und vor allem gedankt. Christoph Gruber hat in den vergangenen 12 Monaten Zeichen gesetzt und wird bereits jetzt schon vermisst. Für sein soziales Engagement und den geleisteten Dienst bedankt sich die SG Strietwald recht herzlich und wünscht ihm alles Gute für sein Studium in Bayreuth und seine private Zukunft.

Rudi Rohleder
Jugendvorstand

Knauf Diamant Award - Deutschlands hochkarätiger Trockenbau-Wettbewerb.

Zum zweiten Mal hat die Knauf Gips KG, einer der Weltmarktführer für Trockenbaustoffe, einen Preis für hochwertige Trockenbautechnologie ausgelobt – den Knauf Diamant Award 2010.

Prämiert wurden Objekte, die durch Ihre Originalität, Gestaltungsqualität, Raumatmosphäre sowie bauphysikalischer Leistungsfähigkeit und hochwertiger Verarbeitung überzeugt haben. Wie bereits im Jahr 2008 hat eine siebenköpfige Jury über die bauphysikalische und gestalterische Qualität der Objekte entschieden. Die offizielle Preisverleihung fand am 02.09.2010 in Iphofen statt.

Vergeben wurden jeweils drei Preise in den Kategorien Design, Bauphysik und Sonderpreise für die neu eingeführte Kategorie Ästhetik im Trockenbau. Hierbei wurden Objekte nach gestalterisch anspruchsvollen und exakt ausgeführten Raumkonzepten prämiert.

1. Preis der Kategorie Ästhetik im Trockenbau

Projekt: Ordnungsamt Frankfurt am Main
Entwurf: MEIXNER SCHLÜTER WENDT Architekten, Frankfurt am Main

Fachunternehmer: HEINRICH BOLLMANN GmbH, Aschaffenburg

"Das Ordnungsamt Frankfurt steht für ein modernes Dienstleistungszentrum, das seine Offenheit auch baulich dokumentiert. Als signifikanter Solitär konzipiert, zeigt das Gebäude Wiedererkennungswert. Dem Entwurf liegt mit der aus dem städtebaulichen Kontext abgeleiteten „Spiral- Band- Struktur" eine tragende Gesamtstrategie zugrunde, die konsequent bis in die Innenraumgestaltung geführt wird..."
(Kommentar der Jury)

Sportgemeinde Strietwald Fußball aktiv

Kreisklassespiel am 22. August
SG – SG FC Wenigumstadt 4:3

Bei diesem Spiel kamen die Zuschauer voll auf ihre Kosten. Es war zwar nicht das beste Spiel, aber Torraumszenen gab es zu hauf. Die SG hätte beim Stande von 3:1 den Sack zumachen können, doch leider wurde der Strafstoß von Witali Lemke verschossen. So musste man bis zum Schluss um den Sieg zittern. Auch die Konterchancen in der Schlussphase wurden kläglich vergeben. Der Sieg war aber allemal verdient. Die Mannschaftsaufstellung: Babayigit Can, Ebert Sebastian, Otter Dominik, Schleifmann Maxim, Sauer Burkhard, Rumel Andreas, Allekotte Alexander, Vogel Sebastian, Burian Daniel, Lemke Witali, Leneschmidt Eduard. Austauschspieler: Steinhauer Marcel (12. für den verletzten Rumel Andreas), Steinhauer Marco (41.), Völker Michael (46.). Die Torfolge: 1:0 Lemke Witali (12. nach Pass von Leneschmidt Eduard), 2:0 Leneschmidt Eduard (17. abgefälschter Freistoß), 2:1 Agadi (24. Kopfball), 3:1 Leneschmidt Eduard (31. nach Flanke von Burian Daniel, 3:2 Steinhauer Marco (53. Eigentor), 4:2 Leneschmidt Eduard (61. nach einem Konter, Schuss an den rechten Innenpfosten. Von dort prallte der Ball ins Tor. 4:3 Veccio L. (77. Foulelfmeter nach Foul von Sauer Burkhard). SR: Akzouli (Frankfurt), war mit gelb-roten und roten Karten schnell bei der Sache. Zuschauer: 80. Besonderes Vorkommnis: Lemke Witali verschoss beim Stande von 3:1 einen Foulelfmeter. Rote Karte für Moretti (Wenigumstadt wegen Schiedsrichterbeleidigung auf italienisch), gelb-rote Karten für Schleifmann Maxim (SG Rückwechselfehler) und Bellanova wegen wiederholtem Foulspiel

A-Klassespiel am 22. August
SG II – TSV Heimbuchenthal II 3:1

Die zweite Mannschaft gewann auch ihr drittes Spiel. Nach der schweren Verletzung von Martin Schwind war der Spielfluss dahin. Trotzdem gab es am verdienten SG- Sieg nichts zu deuteln. Die Mannschaftsaufstellung: May Christian, Steinhauer Marco, Trocki Sebastian, Sommer Kai, Holzschuh Michael, Stegmann Steffen, Karadza Daniel, Cicek Sascha, Schwind Martin, Michel Ricardo, Fischer Frank. Austauschspieler: Balles Kevin (29.), Brylla Michael (46.), Becker Michael (61.) Die Torfolge: 1:0 Fischer Frank (15. nach Pass von Cicek Sascha), 2:0 Michel Ricardo (60. nach Vorlage von Balles Kevin), 2:1 Schreck V. (64.), 3:1 Fischer Frank (90. nach Pass von Michel Ricardo). SR: Gottschalk (Goldbach) ließ manchmal zuviel durchgehen, sodass unnötige Härte aufkam. Zuschauer: 15. Besonderes Vorkommnis: schwere Verletzung von Martin Schwind nach Foulspiel von Tsengelidis. Der Spieler musste mit dem Bruch des Wadenbeines ins Krankhaus.

A-Klassespiel am 26. August
SG II – TuS Leider II 1:0

Vor einer für Zweitmannschaftsspiele guten Kulisse lieferten beide Mannschaften eine sehenswerte Partie ab. Es war ein Spitzenspiel bei dem die SG durch den Sonntagsschuss am Donnerstag von Steffen Stegmann der glückliche aber nicht unverdiente Sieger war. Ein Unentschieden hätte dem Spielverlauf mehr entsprochen, da Leider die etwas reifere Spielanlage zeigte. Durch diesen Sieg blieb die weiße Weste unbefleckt. Spitzenreiter mit der optimalen Ausbeute von 12 Punkten. Die Mannschaftsaufstellung: Babayigit Can, Steinhauer Marco, Trocki Sebastian, Rumel Andreas, Völker Michael, Stegmann Steffen, Karadza Daniel, Cicek Sascha, Balles Kevin, Michel Ricardo, Fischer Frank. Austauschspieler: Holzschuh Michael (35.), Sommer Kai (79.), Brylla Michael (72.). Die Torfolge: 1:0 Stegmann Steffen (41. Tor des Monats aus ca. 28m in den Winkel nach Einwurf von Rumel Andreas. SR: Schmitt (Eichenberg) pfiff gut. Zuschauer: 80.

NB - Naildesign

Nageldesign, Naturnagelverlänger- und Verstärkung auf UV-Gelbasis

Nadine Büttner
Strietwald - Hasenhägweg 47 • Tel.: 0151 / 17 93 63 76

Robert Schwind OHG Haidstraße 38 · Telefon 42 16 48

Kreisklassespiel am 29. August
Teutonia Obernau - SG 3:1

Die SG verlor auf dem Kunstrasenplatz unglücklich. Mit zehn Akteuren machte die SG sogar den Ausgleich und spielte auch gut mit. Der Freistoßtreffer, der von links außen aus ca. 30m hoch in den Strafraum segelte und sich ins Tor senkte brach der SG das Genick. Ersatzkeeper Daniel Schick, der aufgrund seines Bäckerjobs überhaupt nicht schlief, sah hier etwas unglücklich aus, was aber aufgrund der besonderen Umstände verzeihlich ist. Die Mannschaftsaufstellung: Babayigit Can, Ebert Sebastian, Kullmann Jochen, Schleifmann Maxim, Sauer Burkhard, Steinhauer Marcel, Allekotte Alexander, Vogel Sebastian, Burian Daniel, Lemke Witali, Leneschmidt Eduard. Austauschspieler: Völker Michael (46.), Schick Daniel (52. für den verletzten TW Can Babayigit), Otter Dominik (82.). Die Torfolge: 1:0 Heidemann (39. Konter), 1:1 Lemke Witali (68. nach schöner Flanke von Vogel Sebastian), 2:1 Reis (77. Freistoß), 3:1 Panozzo (83. nach Fehler des gerade eingewechselten Dominik Otter). SR: Purschke (Klein-Umstadt), gab sich sehr regelkundig. Zuschauer: 100. Besonderes Vorkommnis: gelb-rote Karte für Schleifmann Maxim (Foulspiel, in Halbzeit Eins sah er bereits gelb, weil er eine Trinkflasche mit aufs Spielfeld nahm).

A-Klassespiel am 29. August
Teutonia Obernau II - SG II 4:8

Das war so eine richtige Achterbahnfahrt der zweiten Mannschaft. Mainz lässt grüßen (hatten tags zuvor auch 0:3 in Wolfsburg zurückgelegen). Mit dem Siegeswillen der zweiten Halbzeit ließen sie dann den dezimierten Obernauern keine Chance mehr. Nendel´s Hattrick und Frank Fischers drei Tore setzten Obernau schachmatt. Die Mannschaftsaufstellung: Babayigit Can, Steinhauer Marco, Trocki Sebastian, Rumel Andreas, Völker Michael, Stegmann Steffen, Karadza Daniel, Cicek Sascha, Balles Kevin, Michel Ricardo, Fischer Frank. Austauschspieler: Grund Matthias (46.), Brylla Michael und Becker Michael (beide 83.). Die Torfolge: 1:0 Schmitt (12.), 2:0 Perez (31.Handelfmeter nach Handspiel von Seb. Trocki), 3:0 (39. Perez, Kopfball aus abseitsverdächtiger Position), 3:1 (40. Karadza Daniel im Nachschuss), 3:2 (48. Fischer Frank), 4:2 (59. Aslan), 4:3 (66. Nendel Marcus – Foulelfmeter nach Foul an Balles Kevin, 4:4 (70. Nendel Marcus nach Pass von Karadza D.), 4:5 (76. Nendel Marcus Weitschuss), 4:6 (84. Fischer Frank, Torwart umspielt), 4:7 (88. Fischer Frank), 4:8 (90. Steinhauer Marco nach Vorlage von Brylla Michael). SR: May (Eschau) pfiff so gut es ging. Zuschauer: 30. Besondere Vorkommnisse: gelb-rot für Perez (64. wegen Ballwegschlagen) und Dölger (78. wiederh. Foulspiel)- beide Obernau, Balles Kevin verschießt beim Stande von 4:4 einen Handelfmeter.

Kreisklassespiel am 12. September
DJK A´burg - SG 2:1

Äußerst unglücklich verlor die SG beim neuen Spitzenreiter. Ein Remis hätte sich die SG-Truppe allemal verdient gehabt. Auch ein Sieg war drin als Witali Lemke völlig freistehend an Torhüter Moore scheiterte (85.). Zuvor jedoch hielt Can Babayigit einen Kopfball von Dominik Schreck in glänzender Manier. Die DJK hatte die besseren Fußballer in ihren Reihen, doch die SG hielt insgesamt gut dagegen, schade dass es nicht zu einem Punktgewinn reichte. Langsam muss man jetzt punkten, um nicht im Tabellenkeller festzuwachsen. Die Mannschaftsaufstellung: Babayigit Can, Ebert Sebastian, Kullmann Jochen, Schleifmann Maxim, Sauer Burkhard, Völker Michael, Allekotte Alexander, Vogel Sebastian, Burian Daniel, Rumel Andreas, Leneschmidt Eduard. Austauschspieler: Steinhauer Marco (25. für den verletzten Ebert Sebastian), Lemke Witali (46.), Otter Dominik (67.). Die Torfolge: 1:0 Gerhard M. (75. Weitschuss), 1:1 Leneschmidt Eduard (82. Weitschuss aus 20 m), 2:1 Völker (90.+2.). SR: Wrbanatz (Offenbach Tempelsee) lag manchmal auf beiden Seiten daneben, insgesamt aber ok. Zuschauer: 150. Besonderes Vorkommnis: Pfostenschuss von Maxim Schleifmann (12. Min.).

A-Klassespiel am 12. September
DJK A´burg II - SG II 0:0

Wie das Main-Echo schrieb, fehlte das Salz in der Suppe, nämlich die Tore, obwohl es ein flottes 0:0-Spiel mit Chancen auf beiden Seiten war. Letztendlich war es ein gerechtes Unentschieden. Somit sind beide Mannschaften weiterhin ohne Niederlage. Saisonübergreifend war das vierzehnte Spiel hintereinander ohne Niederlage. Die Mannschaftsaufstellung: Babayigit Can, Steinhauer Marco, Trocki Sebastian, Rumel Andreas, Völker Michael, Stegmann Steffen, Karadza Daniel, Cicek Sascha, Balles Kevin, Michel Ricardo, Fischer Frank. Austauschspieler: Michel Marco (20.), Steinhauer Pascal, Brylla Michael und Becker Michael (beide n. e.). SR: Janes (Teutonia Hausen) pfiff gut. Zuschauer: 50.

Kreisklassespiel am 15. September
SG - TuS Leider 1:3

Leider trat im Strietwald im Stile einer Spitzenmannschaft auf. In der ersten halben Stunde waren sie der SG weit überlegen. Erst nach dem überraschenden Ausgleichstreffer der Siedler kamen diese bis zur Halbzeit besser ins Spiel. Nach dem Wechsel war Leider wieder stark dominierend und gewann verdient, obwohl der Handelfmeter zum 1:2 unberechtigt war. Die Mannschaftsaufstellung: Babayigit Can, Otter Dominik, Kullmann Jochen, Schleifmann Maxim, Sauer Burkhard, Völker Michael, Lemke Witali, Vogel Sebastian, Burian Daniel, Rumel Andreas, Leneschmidt Eduard. Austauschspieler: Steinhauer Marcel (50.), Steinhauer Marco (71.), n.e. Trocki Sebastian u. ETW May Christian. Die Torfolge: 0:1 Urbainczyk (26), 1:1 Lemke Witali (34. nach Flanke von Burian Daniel), 1:2 Messner (53. Handelfmeter), 1:3 Bergmann (86.). SR: Kunkel (Niedernberg) wirkte teilweise unsicher. Zuschauer: 110.

GRÜNBAU GmbH & Co. KG
LANDSCHAFTSBAU

Mein Garten – der nicht nur im Herbst die schönsten Früchte trägt.

Habichtstraße 40
63741 Aschaffenburg-Strietwald
Tel. 06021/423353
www.gruenbau-aschaffenburg.de

Kostenlose und kompetente Beratung

- Individuelle Gartengestaltung
- Fertigrasen
- Pflanzarbeiten
- Gehölzschnittarbeiten
- autom. Bewässerungsanlage
- Dachbegrünung

Hauptstraße 5 · 63814 Mainaschaff
Tel.: 06021/76776 · Fax: 770795

Öffnungszeiten:
Mo - Fr von 8.00 bis 12.30 Uhr und
von 14.30 bis 18.00 Uhr
Sa von 7.00 bis 13.00 Uhr

DE BY 60270 EG

Metzgerei Kunkel GmbH
Fleischerfachgeschäft • Party- & Festservice

Wir planen - Sie feiern...
und Ihr Fest wird ein Erfolg!
party Service

- Hochzeiten
- Seminare
- Festliche Menüs
- Jubiläen
- Geburtstage
- Buffets
- Tagungen
- Betriebsfeste
- Essen nach Wahl

Filiale Lange Straße Tel.: 7714141 · Geöffnet von Mo bis Sa von 7.00 bis 19.00 Uhr

Kreisklassespiel am 19. September
SG - SV Sulzbach 1:0

Nach dem Trainerwechsel (siehe unten) fehlte weiterhin das Spielerische, doch kämpferisch war die Leistung sehr gut. Mit dem goldenen Tor von Eduard Leneschmidt wurde die SG belohnt. Allerdings hätte Sulzbach einen Punkt verdient gehabt. Zweimal rettete binnen 10 Sekunden die Latte für die SG (54.). Die Mannschaftsaufstellung: May Christian, Ebert Sebastian, Kullmann Jochen, Schleifmann Maxim, Sauer Burkhard, Völker Michael, Lemke Witali, Vogel Sebastian, Burian Daniel, Rumel Andreas, Leneschmidt Eduard. Austauschspieler: Steinhauer Marco (46. für Andy Rumel), Steinhauer Marcel (70. für Michael Völker), Otter Dominik (78.). Die Torfolge: 1:0 Leneschmidt Eduard (73. Kopfball nach Hereingabe von Marcel Steinhauer). SR: Storck (Niederklingen) pfiff sehrgut. Zuschauer: 90. Besonderes Vorkommnis: gelb-rote Karte für Edurad Leneschmidt (76. wiederholtes Foulspiel).

A-Klassespiel am 19. September
SG II – TSV Pflaumheim II 1:5

Die erste Niederlage der Zweiten der SG fiel gleich deftig aus. Der Sieg für Pflaumheim II war auch in dieser Höhe verdient. Die SG konnte die Ausfälle der Stammspieler Frank Fischer, Sascha Cicek (beide verletzt) und Steffen Stegmann (Dienstreise) nicht kompensieren. Die Mannschaftsaufstellung: Schick Daniel, Speer Tobias, Trocki Sebastian, Sommer Kai, Becker Michael, Zang Sebastian, Karadza Daniel, Natola Massimo, Balles Kevin, Michel Marco, Holzschuh Michael. Austauschspieler: Buchhofer Thomas (13.), Grund Matthias (33.), Steinhauer Pascal (60.). Die Torfolge: 0:1 (5. Grimbs), 0:2 (24. Grimbs), 1:2 Michel Marco (30. Foulelfmeter), 1:3 Gramatowski (32.), 1:4 Grimbs (45.), 1:5 Grimbs (65.). SR: Adami (Goldbach) pfiff sehr gut. Zuschauer: 40. Besondere Vorkommnisse: gelb-rote Karte von Marco Michel (SG 82. wegen Ballwerfens nach einem gegnerischen Spieler, nach einem Foul an ihm.

Trainerwechsel bei der SG

Nach dem Spiel gegen Leider setzte man sich mit Trainer Horst Fisch zusammen um die Situation nach 4 Niederlagen zu besprechen. Hier einigte man sich im besten Einvernehmen zur Auflösung des Trainerjobs. Nach mehr als vierjähriger hervorragender Arbeit verabschiedete sich der Trainer vor dem Training von der Mannschaft mit einem Appell sich weiterhin voll für die SG reinzuhängen. Horst Fisch hat in seiner zweiten Amtszeit (im Jahre 2003 führte er die SG zum Aufstieg in die Bezirksliga) viel für die SG geleistet. Insbesondere hat er nach dem Abstieg aus der Bezirksliga/Kreisliga eine sehr gute Mannschaft zusammengebaut, die in den letzten beiden Jahren immer um die Meisterschaft mitgespielt hat. Danke Horst, für Deinen tollen Job. Leider beendete zusammen mit Horst Fisch auch Zweitmannschaftstrainer Martin Völker seine Tätigkeit als Coach, da er durch Horst Fisch zu diesem Traineramt kam. Aus Verbundenheit zu ihm legte er sein Amt nieder. Wir bedauern dies sehr, da der sportliche Erfolg der Zweiten, mit Tabellenplatz Eins zu diesem Zeitpunkt, nicht besser sein konnte. Wir respektieren seine Entscheidung und danken auch ihm für seine kurze, sehr engagierte Trainer- und einjährige Spielausschusstätigkeit. Als Interimstrainer fungieren vorerst Jochen Kullmann, Frank Fischer und Christian May, die sich die Aufgaben für beide Mannschaften teilen.

Danke für den Einsatz bei der Gickelskerb

Dank des engagierten Einsatzes aller Helfer, war die Gickelskerb wieder ein toller Erfolg. Die SG bedankt sich bei den vielen Ehrenamtlichen, die aus ihren Reihen kamen, ganz besonders. Insbesondere bedanken wir uns bei den Schichtleitern in der Küche, Wolfgang Georg, Detlef Pfeiffer und Werner Sickenberger. Die Verantwortung am Bierstand trugen die SG-ler „Bierchef“ Dieter Geis, Peter Fleckenstein, Peter Häcker, Michael Obermeier und Stephan Kunkel. In der Bar trugen die Hauptverantwortung Moni und Klaus Zenglein und Marcus Diller. Danke wiederum im Namen der SG und des Vereinsringes.

Vorschau Kreisklasse

Sonntag, 03.10.2010 15.00 Uhr

SG - Vatan Spor-A´burg

Sonntag, 10.10.2010 15.00 Uhr

Eintr. Straßbessenbach - SG

Sonntag, 17.10.2010 15.00 Uhr

SG – SV Hobbach

Sonntag, 24.10.2010 15.00 Uhr

Viktoria Waldaschaff - SG

Sonntag, 31.10.2010/15.00 Uhr

SG – Spfr. Hausen

Vorschau A-Klasse

Sonntag, 03.10.2010 13.00 Uhr

SG II - Vatan Spor-A´burg II

Sonntag, 10.10.2010 13.00 Uhr

VfR Großostheim II – SG II

Sonntag, 17.10.2010 13.00 Uhr

SG II – Vikt. Mömlingen II

Sonntag, 24.10.2010 13.00 Uhr

Spvgg Niedernberg II – SG II

Sonntag, 31.10.2010 13.00 Uhr

SG II – SV Altenbuch II

Reinhold Brandmüller

Wählen Sie Ihre persönliche Wunschbrille

aus unserem Sortiment bekannter Marken.

Profitieren Sie von einer enormen Auswahl an Kontaktlinsen führender Linsenhersteller

Optik Zach TOP Markenprodukte dauerhaft zum besten Preis. Gütesiegel

Optik Zach

Hauptstr. 11 Mainaschaff Tel. 0 60 21 - 7 46 45

Gute Leistung basiert auf gegenseitigem Vertrauen

Beerdigungsinstitut KRAUS GMBH

Tag u. Nacht Telefon 06021 36 28 90

TRAUERHILFE

63739 Aschaffenburg, Maximilianstrasse 1a
Am Hauptbahnhof, gegenüber ehem. Tobias Schmelz

www.Trauerhilfe-Kraus.de

Erik Kraus Sabine Kraus Michael Kraus

Sportgemeinde Strietwald Kegeln

Classic-Club-Pokal 2010

In der ersten Runde des diesjährigen Classic-Club-Pokal bekamen wir schwere Gegner zugelost.
Mit dem Bundesligisten Partenstein/Rechtenbach, dem Gruppenligisten Ginnheim und dem Bezirksligisten Bruchköbel als Gastgeber hatten wir am Gickelskerbsamstag ein sehr schweres Spiel. Da auch noch Herbert und Walter nicht ihren besten Tag hatten, war das Pokalaus in der ersten Runde nicht verwunderlich. Jetzt kann man sich voll und ganz auf die sicher nicht leichte Saison konzentrieren.

Die Endergebnisse:

1. Partenstein/Rechtenbach	2236 K.	46 Pkt.
2. VKH Ginnheim	2179 K.	45 Pkt.
3. SG Bruchköbel	2172 K.	40 Pkt.
4. SG Strietwald	2072 K.	29 Pkt.

Ergebnisse der SG:

Dieter Timal	532 K.	9 Pkt.
Thomas Häusler	528 K.	8 Pkt.
Herbert Bollmann	506 K.	6 Pkt.
Walter Schuldes	506 K.	6 Pkt.

Spieltag 1

SG 1 – Dreieck Damm 2 5144:5218 Kegel
Das erste Spiel in der Bezirksliga über 200 Kugel stand leider unter keinem guten Stern. Obwohl fünf Akteure eine gute bzw. akzeptable Leistung brachten, ging das Spiel leider verloren, weil Herbert einen rabenschwarzen Tag hatte. Aber das war sicherlich nur ein Ausrutscher und in den nächsten Spielen wird er zeigen, was er wirklich kann.
Es spielten: Dieter Timal 897, Johannes Kunz 871, Matthias Grund 863, Thomas Häusler 859, Markus Faßbender 854 und Herbert Bollmann 800.

SG 2 – SG Kahl/Großwelzheim 3 2543:2455 K
Mit einer starken, geschlossenen Mannschaftsleistung wurde das 1. Spiel der zweiten Garnitur klar gewonnen. Alle Spieler über 400 Kegel und ein glänzend aufgelegter Marcel ließen dem Gegner keine Siegchance.
Es spielten: Marcel Buchholz 447, Dominic Seitner 430, Peter Kapraun 427, Pascal Wohlfahrt 418, Uwe Pfeiffer 414 und Burkard Acker 407.

SG 3 – SG Partenst./Rechtenb. 5 2302:2398 K
Mit Neulingen gespickt bot die dritte Mannschaft dem Gegner sehr gut Paroli. Hätte Manfred durchspielen können (nach dem 13. Wurf wegen Schwindelanfall ausgewechselt), wäre vielleicht mehr drin gewesen. Die gezeigten Leistungen waren auf jeden Fall sehr ansprechend.
Es spielten: Andrea Steinhauer 427 (pers. Bestleistung), Stephan Kunkel 413 (pers. Bestleistung), Peter Häcker 399 (1. Spiel), Hermann Bokan 385, Daniela Kunkel 372 (1. Spiel), Nicole Faßbender 255 (ab 14. Wurf für Manfred Martin) und Manfred Martin 51.

SG Großwelzh./Kahl – SG Damen 2273:2339 K
Im ersten Spiel der Saison gleich einen Auswärtssieg!! Das hätte vor der Runde auch niemand gedacht. Der Gegner machte es unseren Mädels aber auch leicht, zudem Margit noch einen Sahnetag erwischt hatte.
Es spielten: Margit Pfister 436, Sonja Kolb 414, Gudrun Acker 403, Magda Kunkel 366, Ulrike Buchhofer 361 und Marion Pfeiffer 359.

Spieltag 2

AN Schweinheim – SG 1 5130:5171 Kegel
Nach der Auftaktniederlage gegen Damm zeigte sich die erste Mannschaft sehr nervenstark und behielt auch dank eines gut aufspielenden Walters in Schweinheim die Oberhand. Die ersten beiden Punkte in der Bezirksliga sind damit unter Dach und Fach gebracht worden.
Es spielten: Walter Schuldes 879, Markus Faßbender 873, Herbert Bollmann 869, Dieter Timal 864, Thomas Häusler 856 und Matthias Grund 830.

Bahnfrei Kleinwallstadt 2 – SG 2 2414:2457 K
Im ersten Auswärtsspiel gleich der erste Auswärtssieg!! Den Hauptanteil an den zwei Punkten hatte sicherlich unser Johannes, der kurzfristig in die zweite Mannschaft wechselte (weil er an diesem Tag etwas müde war, wie er selber sagte). Solche „müden“ Spieler bräuchten wir noch mehr!!!
Es spielten: Johannes Kunz 457, Pascal Wohlfahrt 409, Uwe Pfeiffer 407, Marcel Buchholz 400, Peter Kapraun 397 und Dominic Seitner 387.

Dreieck Damm 4 – SG 3 2350:2280 Kegel
Die erwartete Niederlage bei den Nachbarn aus Damm schmerzt nicht sonderlich. In dieser Mannschaft zählt einzig und allein die Aufbauarbeit für die Zukunft. Nichts desto Trotz wurden aber achtbare Ergebnisse erzielt.
Es spielten: Dieter Geis 443, Burkard Acker 396, Gudrun Benner 387, Andrea Steinhauer 385, Manfred Martin 360 und Nicole Faßbender 309.

SG Damen – DJK Wörth 2454:2384 Kegel
Gegen die eigentlich stärker eingeschätzten Wörther Damen zeigten unsere Mädels eine konzentrierte und mannschaftliche geschlossene Leistung. Der Start in die neue Saison mit 2 Siegen aus 2 Spielen ist damit als gelungen anzusehen.
Es spielten: Margit Pfister 421, Ulrike Buchhofer 419, Sonja Kolb 413, Marion Pfeiffer 412, Gudrun Acker 406 und Magda Kunkel 383.

Weiter auf Seite 18

Kosmetik & Fußpflege (auch mobil)

Rufen Sie an, um einen individuellen Termin zu vereinbaren!

Domenica Emanuele

63811 Stockstadt · Obernburger Straße 27 · Tel. 06027/2822

Wir sind preisgünstig, markenunabhängig und vor allem gut. Vergleichen und testen Sie uns!

ELEKTRO MAX e.K.

Reparatur-Service · Beratung und Verkauf

Waschmaschinen · Trockner · Spülmaschinen · Elektroherde
Kühl- und Gefrierschränke

Lohmühlstraße 27 · 63741 Aschaffenburg-Damm

Tel. 06021/5851666

Axel Böhler

Maler- und Lackierermeister
Saarstrasse 20
63773 Goldbach

- Fassadengestaltung
- Wärmedämmverbundsystem
- Verputzarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge
- Wandgestaltung
- Trockenbauarbeiten
- Anstrich- und Lackierarbeiten

Gerne führen wir auch Ausbesserungsarbeiten und Kleinaufträge durch
Bei Bedarf stehen wir Ihnen bei Ausräum- und Einräumarbeiten zur Verfügung

Tel.: 0 60 21 / 25 26 4 oder 01 72 / 9 20 17 78

Fein MultiMaster Sets

Das universelle System für Ausbau und Renovierung.

Alle neuen Modelle sowie umfangreiches Zubehörprogramm bei uns ab Lager lieferbar!

Kärcher Nass-/Trockensauger A 2675 Jubilee

1800 Watt,
25 l Edelstahlbehälter
UVP: € 149.– **nur € 139.–**

Kehrmaschine S 750

Arbeitsbreite 700 mm,
mit Seitenbesen
UVP: € 279.– **nur € 259.–**

Hochdruckreiniger 3500 Garden

120 bar, Dreckfräser, Waschbürste,
15 m Schlauchset
UVP: € 199.- **nur € 189.–**

WERKZEUG WEBER

Werkzeug und mehr...

Aschaffenburg, Benzstraße 4
Industriegebiet Strietwald
☎ 06021/34790
Mo.-Do. 8-18 Uhr Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-12 Uhr
www.werkzeugweber.de

Jeden Freitag Kinder- und Jugendtraining

Jeden Freitag bietet die Kegelabteilung interessierten Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, den Kegelsport näher kennen zu lernen. Die kompetenten Trainer Matthias Grund und Herbert Bollmann freuen sich auf Jungen und Mädchen, die keine „ruhige Kugel“ schieben wollen. Einfach freitags ab 17.00 Uhr mit sauberen Turnschuhen auf die Kegelbahn kommen, und los geht's.

Uwe Pfeiffer

Jugendarbeit steht bei uns an vorderster Stelle

Gesellschaftsclub Concordia Strietwald e.V.

Nachrichten der Concordia

Eine tolle Kerb ist vorüber und die Vorstandschaft der Concordia möchte sich bei allen Helferinnen und Helfern ganz herzlich für die tatkräftige Mitarbeit bedanken, denn ohne euch wäre die Gickelskerb gar nicht möglich. Rund um das Festgelände herrscht naturgemäß an den vier Kerbtagen ein gewisser Ausnahmezustand. Deshalb gilt allen Anwohnern und allen Strietwäldern ein ganz besonderer Dank für das Tolerieren der schönsten Kerb im ganzen Umkreis.

Auch in diesem Jahr nehmen wir wieder am Ortspokalschießen der Schützen teil. Fünf Mannschaften, 2 Damen- und 3 Herrenmannschaften treffen sich am 5. Oktober ab 18.00 Uhr im Schützenheim.

Wer wandern möchte und gerne einen Schoppen Wein trinkt findet sich am 17. Oktober um 15.00 Uhr am Brunnen ein. Unser Wanderwart Horst Schweibert führt seine Gruppe nach Leider zum dortigen Weinfest. Viel Spaß dabei!

Bitte vormerken! Am 4. Advent findet wieder unser Weihnachtskonzert in der St.-Konrad-Kirche statt.

Nun wünsche ich euch allen einen hoffentlich ,,Goldenen Oktober'' und eine schöne Herbstzeit.

Winfried Gumbel

Direktverkauf: Recyclinghöfe, Servicecenter und Energieshop der Stadtwerke. Anlieferung möglich.
Bestellformular und Infos:
www.spessartwärme.de
Tel. 06021/ 391 - 333

Ihre Stadtwerke
www.stwab.de

AVG ASCHAFFENBURGER VERSORGUNGS GMBH

Kaninchenzüchterverein
Fortschritt 08
H 507 Strietwald
Hasenheim im Hasenhägweg 90
www.kzv-h507.de
Frühschoppen an Sonn- und Feiertagen von 9.00 bis 13.00 Uhr

Ausflug nach Rüdesheim

Über den Reben schweben

Am 7. August fuhr der Kaninchenzüchterverein mit seinen Mitgliedern zum Niederwalddenkmal nach Rüdesheim. Treffpunkt war der Strietwälder Brunnen. Punkt 10:30 Uhr setzte sich der Bus der Firma Glanz in Bewegung, es waren noch einige Plätze frei. Vorstand Peter Stegmann begrüßte die Mitglieder und Gäste recht herzlich. Nach einer Stunde Fahrt legten wir die erste Rast ein. Kuchen wurde von Elisabeth Aulbach, Monika Zenglein und Helga Stenger gebacken, den Kaffee stellte das Omnibus Unternehmen der Firma Glanz zur Verfügung. Allen Spendern sei vielen Dank gesagt. Nach weiteren 45 Min. waren wir in Rüdesheim angekommen. Rüdesheim ist ein schönes Städtchen und ein Muss ist, durch die berühmte Drosselgasse zu schlendern. Die Sesselbahn zum Erholungsgebiet Niederwald war ganz in der Nähe. Wir fuhren hinauf und folgten dem Rundweg zum Niederwalddenkmal und der Adlerwarte. Weiter ging es auf Waldwegen zum Jagdschloss Niederwald mit seinem interessanten Wildgehege. Rüdesheim und das Niederwalddenkmal sowie die ganze Region gehören seit 2002 zum geschützten Welterbe der UNESCO. Im Jahre 1871 begann die Planung - und Bauzeit, die insgesamt 12 Jahre dauerte. Mit dem Niederwalddenkmal und seinem fast 38 m hohen Monument wollte man ein Andenken an den deutsch-französischen Krieg und die Wiedereinrichtung des Deutschen Kaiserreiches schaffen. Das Denkmal war der Grundstock des modernen Tourismus. Um den zahlreichen Besuchern, die das Monument besichtigen wollten, gerecht zu werden, baute man eine Zahnradbahn, die später durch eine Seilbahn ersetzt wurde. Diese Seilbahn kann heute in jede Richtung jede Stunde 720 Personen befördern, der Höhenunterschied beträgt 203 m und die Fahrstrecke ist 1400 m lang. Den einmaligen Ausblick auf Rheinhessen kann man von der Seilbahn aus genießen. Oben hatten wir auch einen wunderschönen Blick über Bingen und Ingelheim.
Nachdem wir über die Weinreben hinab geschwebt waren, gingen wir gemeinsam zur Anlegestelle und schippern mit dem Schiff über den Rhein zurück nach Rüdesheim. Hier erwartet uns der Bus und es ging wieder Richtung Heimat zu unserer Schlussrast nach Rottenberg. Einkehr war im Gasthaus „Zum grünen Tal“, dort wurde zu Abend gespeist und nett unterhalten. Nach dem Abendessen spielte Elisabeth Aulbach das bekannte Bingospiel mit schönen Preisen. Sie war auch die Managerin des Ausflugs. Was Sie anpackt gelingt und sie hat auch inzwischen schon viel Erfahrung gesammelt. Vielen Dank dafür.
Vorstand Peter Stegmann wünschte den Mitgliedern auf der Heimfahrt einen guten Nachhauseweg.
Unsere nächste Versammlung findet am Dienstag, 5. Oktober statt.

Werner Fuller
Pressewart

Schützengesellschaft Strietwald 1953 e.V.
www.sgs-strietwald.de
Kiebitzweg, neben. der Almhütte
Trainingszeiten:
Mittwoch, 19.30 - 20 Uhr Jugendtraining, ab 20 Uhr Training für alle, Freitag, 20 Uhr Training für alle
Ansprechpartner für Interessierte:
Sportleiter Ronald Brand, Tel.: 06021/460274
1. Schützenmeister Rudolf Stubner, Tel.: 06021/424588
2. Schützenmeister Gerd Fritzsch, Tel.: 06021/47838
Schützenhaushandy 0152/02970181

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf die in unserem Blättche inserierenden Firmen.

REIFEN-EHMES
Unter 7° + Winterreifen montieren !!!!
Die Bereifung ist den Straßenverhältnissen anzupassen,
das heißt ab Mitte Oktober Winterreifen aufziehen.
In der Saison bitte unbedingt Termin vereinbaren:
Da im Hauptgeschäft das Telefon oft überlastet ist, gerne Wunschtermin per E-Mail senden, wird dann bestätigt oder Ausweichtermine angeboten.
Tel. 06027-464343 · Fax 464345 · service@reifen-ehmes.de
Bruchtannenstr. 26 · 63801 Kleinostheim · Industriegebiet Mitte

- Sanitär
- Heizung
- Solarthermie
- Photovoltaik
- Bauspenglerei
- Kundendienst

Heinz Aulbach GmbH
Boschweg 3 | 63741 Aschaffenburg
Tel.0 60 21 42 17 49 | Fax 0 60 21 41 23 71

Gaststätte
Zur Biene
Aschaffenburg Damm
Burchardtstraße 2
Telefon 06021/4449592

Gut bürgerliche, deutsche Küche!
Täglich wechselndes Stammessen
Champions u. Euro League, DFB-Pokal und Bundesliga live bei SKY
Auf Ihren Besuch freuen sich
Gudrun und Peter Benner

CSU
näher am Menschen.

Pilotprojekt Lärmschutz an der A3 rückt näher

Auf Einladung von Staatssekretär Rainer Bomba (Bundesministerium für Verkehr) nahmen CSU-Bundestagsabgeordneter Norbert Geis, CSU-Landtagsabgeordneter Winfried Bausback, Oberbürgermeister Klaus Herzog und Dieter Gerlach (Vorstand der Aschaffenburger Versorgungsbetriebe) an einer Konferenz zum Thema Photovoltaik und Lärmschutz in Berlin teil.

Geis und Bausback möchten, dass die A3 bei Aschaffenburg in den Bereich der ca. 900 Meter langen Lärmschutzlücke bei Damm eines von drei Pilotprojekten in Deutschland wird. Mit dem Pilotprojekt werden praktische Erfahrungen zur Nutzung der Photovoltaik im Rahmen von Lärmschutzanlagen an der Autobahn gesammelt.

(von rechts) Winfried Bausback (MdL), Norbert Geis (MdB), Staatssekretär Rainer Bomba, Klaus Herzog (OB), Dieter Gerlach (Geschäftsführer der Aschaffenburger Versorgungsbetriebe)

Nach einem ersten Gespräch in Alzenau brachte das Treffen in Berlin die Aschaffenburger Teilnehmer ihrem Ziel ein großes Stück weiter. Staatssekretär Rainer Bomba machte deutlich, dass das Bundesverkehrsministerium im Hinblick auf die Initiative die Lärmschutzlücke bei Damm für eines der Pilotprojekte auswählen will. Oberbürgermeister Klaus Herzog begrüßte dies und sprach im Rahmen der Sitzung von einer riesigen Chance für die Region. Dieter Gerlach zeigte die Bereitschaft, dass die Stadtwerke Aschaffenburg an dem Pilotwerke mitwirken werden. Norbert Geis forderte, dass mit dem Bau der Pilotanlage in Aschaffenburg möglichst umgehend begonnen werden soll. Rainer Bomba machte deutlich, dass seitens des Verkehrsministeriums an einem baldigen Projektstart großes Interesse besteht. Sobald die planerischen Voraussetzungen vorliegen, stehe einem Spatenstich nichts mehr im Wege. Winfried Bausback wies in diesem Zusammenhang auf die Möglichkeit hin, über ein vereinfachtes Planänderungsverfahren die Genehmigung für die ergänzende Lärmschutzwand schnell zu erreichen. Dafür, so der Landtagsabgeordnete, solle sich die Stadt einsetzen.

Bausback und Geis betonten im Rahmen der Diskussion auch die Bedeutung des Projekts für die wirtschaftliche Entwicklung der Region. Staatssekretär Bomba fasste am Ende des Treffens die Ergebnisse so zusammen: „Wenn bis 2020 nach der klaren Absicht der Regierung eine Million Elektrofahrzeuge fahren sollen, dann müsse hierfür auch die notwendige Infrastruktur geschaffen werden. Elektromobilität sei nur dann eine überzeugende Lösung, wenn die Versorgung der Fahrzeuge über regenerative Energie dargestellt werde. Insoweit misst das Verkehrsministerium dem Pilotprojekt Photovoltaik und Lärmschutz eine wichtige Bedeutung zu und will dies auch sehr schnell in die Tat umsetzen."

Sie haben Anregungen und Fragen zu unserer politischen Arbeit? Melden Sie sich bei uns: Peter Schweickard (CSU-Fraktionsvorsitzender im Aschaffenburger Stadtrat), Niddaweg 6, Telefon 0172/6624525; Gerd Fritzsch (Vorsitzender CSU-Ortsverband Strietwald), Hasenhägweg 31, Telefon 47838.

Matthias Tübel

Katakombe im Oktober

10- Finger- System für Anfänger, 01.- 15.10.2010, je 15:00 - 18:00 Uhr, ab 10 Jahren, 18 €, Kursnummer: 9250

Netzstadtspiel, 01.10.2010, 15:00 - 17:00 Uhr, ab 10 Jahren, Kostenlos, Kursnummer: ohne

Marionetten für Einsteiger, 05.- 26.10.2010, je 16:00 - 19:00 Uhr, ab 9 Jahren, 20 €, Kursnummer: 9359

Geocaching, 07.10.2010, 15:00 - 17:00 Uhr, ab 10 Jahren, Kostenlos, Kursnummer: ohne

Glasurtermin, 08.10.2010, 17:00 - 18:00 Uhr, ab 8 Jahren, 5 €, Kursnummer: 9309

Eltern & Kind: Bumerang bauen, 09.10.2010, 10:00 - 15:00 Uhr, ab 7 Jahren, 7 €, KN: 9266

Computer- Handschrift, 16:00 - 18:00 Uhr, ab 10 Jahren, 5 €, Kursnummer: 9291

Handy- Videos, 21.10.2010, 15:00 - 17:00 Uhr, ab 10 Jahren, Kostenlos, Kursnummer: ohne

Flohmarkt, 22.10.2010, 14:00 - 17:00 Uhr, ab 10 Jahren, 1 €, Kursnummer: 9368

Kürbisse aushöhlen, 28.10.2010, 14:30 - 16:00 Uhr, ab 8 Jahren, 8 €, Kursnummer: 9341

Morphen, 28.10.2010, 15:00 - 17:00 Uhr, ab 10 Jahren, Kostenlos, Kursnummer: ohne

Oma/ Opa & Enkel: Töpfern, 29.10.2010, 15:00 - 18:00 Uhr, ab 7 Jahren, 7 €, Kursnummer: 9270

Internet- Einsteiger, 29.10.2010, 15:00 - 18:00 Uhr, ab 8 Jahren, 8 €, Kursnummer: 9297

Weiteres im Internet!

Strietwälder Terminkalender 2010/11

Tag	Zeit	Veranstaltung	Örtlichkeit	Verein
30.09. 05.10.	18.00	Ortspokalschießen	Schützenhaus	Schützenges.
02.10.	14.00	Kinderkleiderbasar	Gemeinschaftsraum	Strietwaldschule
09.10.	19.00	Herbstfest	Pfarrheim	Pfarr. St. Konrad
16.10.	20.00	Königsball	Pfarrheim	Schützenges.
22.10.	19.00	Helferessen	Gemeinschaftsraum	Vereinsring
23.10.	13.00	Ausflug	Oberschwarzach	Siedlergemein.
12.11.	17.00	St. Martinsfeier (Wortgodi)	St. Konradkirche	Pfarr. St. Konrad
15.11.	19.30	Mitgliederversammlung	Schützenhaus	Schützenges.
20./21.11.		Alttierschau	Hasenheim	KZV
21.11.	18.00	Orgelkonzert	St. Konradkirche	Pfarr. St. Konrad
28.11.	17.00	Christbaumfeier	Kindergarten	Siedlergemein.
04.12.	15.30	Adventskaffee	Schützenhaus	Schützenges.
05.12.	14.30	Weihnachtsfeier Concordia	Gemeinschaftsraum	Concordia
11.12.	19.30	Weihnachtsfeier SG Strietwald	Gemeinschaftsraum	SG Strietwald
19.12.	17.00	Adventskonzert	St. Konradkirche	Concordia
09.01.		Neujahrsempfang	Pfarrsaal	Pfarr. St. Konrad
15.01.	13:00	Lakefleischessen	Schützenhaus	Schützenges.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt ist der Förderverein der SG Strietwald. Annahmestelle für Berichte und Anzeigen ist die Raiffeisenbank AB-Strietwald. Bei Rückfragen richten Sie sich bitte an Friedel Diller, Tel.: 4 66 28, Fax: 4 67 20, E-Mail: redaktion@strietwaelder-blaettche.de. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Berichte zu kürzen. Platzierungswünsche von Anzeigen werden auf besonderen Wunsch berücksichtigt. Annahmeschluss für das Novemberheft ist am **Freitag, 22. Oktober** 2010.

www.remax-aschaffenburg.de

Michael Ritzert
Telefon: 06021 4567 520
E-Mail: michael.ritzert@remax.de

– Verkauft –

4 Zimmer ETW für mtl. ca. 590 Euro*

Strietwald

Sie suchen ein großzügige 4 Zimmer Wohnung in schöner Lage im Strietwald ? Hier sind Sie genau richtig. 94m² Wohnfläche inkl. 1 Stellplatz, gepflegte Wohnanlage aus dem Jahre 1983. Sehr günstige Nebenkosten.

* Bsp. mit 4,5% Zins, 1% Tilgung u. 10TSD Euro EK - Vollfinanzierung möglich

Für eine Besichtigung stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

100% des Angebotspreis realisiert

ICH SUCHE

für bonitätsgeprüfte Kaufinteressenten

Einfamilienhäuser und Bauplätze

direkt im Strietwald und naher Umgebung

Sie möchten Ihr(en,e) Haus, Bauplatz, Wohnung verkaufen ?

Sprechen Sie mich mich an. Gerne vermarkte und verkaufe ich auch Ihre Immobilie.

RE/MAX
Die Immobilienmakler!
Regional. National. International.

Kostenlose Verkaufswertberechnung